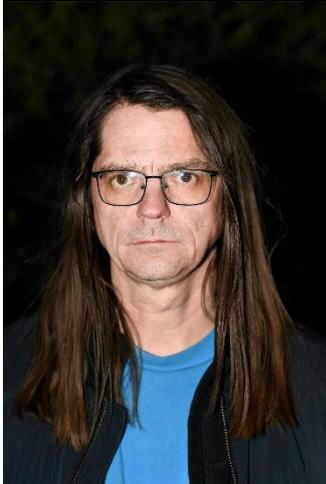


MUSIKFONDS

Musikfonds Sonderprogramm - muh[sic] - Jury



© Andrea Huber

ANTON KAUN

ist Video- und Noisekünstler und produziert seit über 20 Jahren unter seinem Pseudonym Rumpeln audiovisuelle Live- Performances, Veröffentlichungen und installative Arbeiten. Zudem wirkt er in diversen Musikalischen Projekten wie Musica Povera, Carnation Dingthang, RTZ, Salewski mit.

Als Visual Artist verbindet ihn eine langjährige Zusammenarbeit mit Musikern (wie The Notwist, Tied and Tickled Trio, Slut/Juli Zeh). Für etliche Bands (u.a. Friends Of Gas, Spiritfest, 13&God, Ms John Soda, LeRoy) produziert er Musikvideos.

rumpeln.de

ASTRID SCHMELING

ist Gründungsmitglied des Ensembles l'art pour l'art, welches mit den wichtigsten Komponist:innen unserer Zeit eng zusammenarbeitet.

Neben ihrer Konzerttätigkeit und Durchführung von Kursen für Flöte leitete sie gemeinsam mit Matthias Kaul die Kompositionsklasse L'ART POUR L'ART für Kinder und Jugendliche. Mit Kaul konzipierte und veranstaltet sie die Konzertreihe ZuHören in Winsen. Sie spielte zahlreiche CDs ein, war beteiligt an Rundfunk- und Fernsehproduktionen und verfolgt eine rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland.

Gegenwärtig arbeitet sie gemeinsam mit dem

Filmemacher Karsten Wiesel und Komponist:innen an „Polyphonien“ zwischen Musik und bewegtem Bild im Video.

www.lartpourlart.de



© Achim Duwentäster



© VYT

ERWIN STACHE

ist in Schlema im Erzgebirge geboren und ist Musiker, Komponist, Klangkünstler und Objektbauer.

Seine Installationen verbinden Klang und Musik mit bildkünstlerischen Elementen und basieren zumeist auf einer humorvollen Verfremdung alltäglicher Gegebenheiten. Stache erfindet neue Musikinstrumente, realisiert Dauerinstallationen im öffentlichen Raum und baut Hörspielplätze, wo Spielgeräte zu Klangobjekten werden. Einige Objekte befinden sich in Museen und an Erlebnisorten.

2002 gründete er zusammen mit seinem Sohn

Benjamin die Gruppe Atonor, junge Menschen, die mit Stache-Instrumenten und -Klangobjekten arbeiten und Konzerte geben. Mit Installationen, Konzerten und Performances war Stache auf vielen wichtigen Festivals (Donaueschingen, Witten, München usw).

www.erwinstache.de

LYDIA THORN WICKERT

streitet für internationale Kunst und interkulturelle Begegnung im ländlichen Raum, an der Schnittstelle zwischen Kultur, Politik und Wirtschaft. Künstler:innen, Musiker:innen und Komponist:innen erschließt sie neue Diskurs-Räume und den Menschen in der Nordpfalz will sie kostbare Teilhabe an kultureller Vielfalt ermöglichen. Im Mittelpunkt steht das 2018 von ihr gegründete, international verortete Festival Neue Musik Rockenhausen. Helmut Lachenmann und Toshio Hosokawa unterstützen das Projekt mit ihrer Teilnahme, junge Talente wecken Neugier und Begeisterung bei der Zuhörer:innenschaft. Auftragskompositionen für Carillon machen die neue Musik zu einem Alltagserlebnis wie Wind und Regen.



© Ebba Hagenberg-Miliu

www.thornconcept.eu

RUSSUDAN MEIPARIANI



ist eine aus Georgien stammende Komponistin, Pianistin und Sängerin, die seit über 20 Jahren in Stuttgart lebt.

Ihre Musik verbindet Klassik, minimal music, georgische Polyphonie, Neue Musik, Jazz, alternativen Pop und experimentelle Musik. Die Klanglandschaft, die Meiparianis Musik erschafft, ist akademisch geprägt und archaisch, kontemplativ und extrovertiert, verträumt und wild, fremd und vertraut zugleich und schafft eine einzigartige Verbindung zwischen Kaukasischem Klang und Europäischer Tradition.

russudan-meipariani.com

© Martin Zentner



SASCHA HENKEL

ist Gitarrist, Komponist und Gitarrenbauer aus Wahlwies am Bodensee. Er spielt aktuell u.a. im Trio KHW mit Harald Kimmig und Christian Weber, setzt sich intensiv mit elektronischer Klangerzeugung und -verarbeitung auseinander und komponiert seit der Corona-Pandemie für und an verschiedenen Orgeln im Schwarzwald und am Bodensee. Er engagiert sich auch im pädagogischen Bereich. In verschiedenen Projekten (OPTIONS/X, toutlemORKESTRA, die UNTERSEE) mit geflüchteten und deutschen Jugendlichen, pflegt er einen genreübergreifenden und experimentellen Umgang mit improvisierter Musik. Seit 2018 war er mehrere Male als Improviser / Composer in Residence zu Gast an der POTENTIALE in Kalbe (Milde), einem Festival für improvisierte Musik in Sachsen-Anhalt.



© Susanne Borchert

www.kunstmuseum-singen.de/veranstaltungen/aktuell/kunstlive-nail-plus-henkel/sascha-henkel



© Liudmila Jeremies

SHABNAM PARVARESH

ist Klarinettistin, bildende Künstlerin und Kuratorin aus Teheran. In ihrem musikalischen Schaffen verfolgt sie einen explorativen Ansatz, der Elemente aus der persischen Musik mit elektronischen Sounds, improvisierter Musik und Jazz verbindet.

Sie teilte die Bühne u.a. mit Sebastian Gramss, Angelika Niescier, Achim Kaufmann, Jan Klare und Kinan Azmeh. 2020 gründete sie ihr Sheen Trio, dessen Debutalbum "Gozar" im Frühjahr 2023 auf Berthold Records erscheint.

Sie realisierte Soloausstellungen ihrer Bilder in Teheran, Osnabrück und den V.A.E und wurde jüngst für den Osnabrücker Kunstpreis nominiert. Als Kuratorin organisiert sie die Konzertreihe Klangfenster in der hase29 für improvisierte Musik in Osnabrück.

www.shabnamparvareh.com